

0n30 Umbausatz  
2-6-6-2t Baldwin Logging Mallet  
**Bauanleitung**

0n30 conversion kit  
2-6-6-2t Baldwin Logging Mallet  
**Assembly manual**

**WM0961**



**Spur 0n30 Umbausatz WM0961  
2-6-6-2t Baldwin Logging Mallet****Bauanleitung**

Bitte lesen Sie die Bauanleitung vor Arbeitsbeginn komplett durch. Bei Rückfragen können Sie uns jederzeit kontaktieren, am besten per email unter [wenz-modellbau@t-online.de](mailto:wenz-modellbau@t-online.de).

Für die Verarbeitung benötigen Sie:

- Lötwerkzeug, Lot und Lötlwasser
- feine Nadelfeilen rund und flach
- Schmirgelpapier der Körnungen 180 - 400
- Sekundenkleber
- Cuttermesser oder Skalpell
- feine Nagelschere
- Vielfachmeßgerät
- Miniaturschraubenzieher
- Bohrer-Set mit Halter
- Pinzetten

Sollten Teile bei der Montage beschädigt oder unbrauchbar werden, helfen wir Ihnen gerne jederzeit mit Ersatzteilen weiter - einfach E-mail an [wenz-modellbau@t-online.de](mailto:wenz-modellbau@t-online.de) schreiben.

Wir wünschen viel Erfolg bei der Montage dieses außergewöhnlichen Umbausatzes.

**0n30 Conversion Kit WM0961  
2-6-6-2t Baldwin Logging Mallet****Assembly manual**

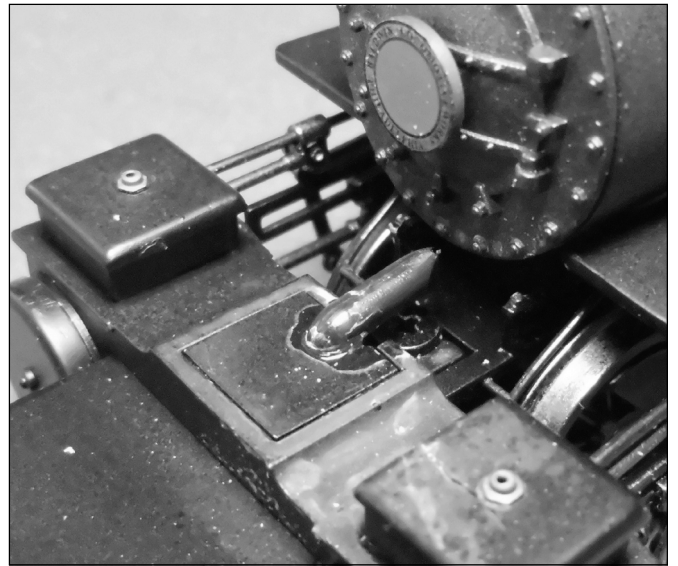
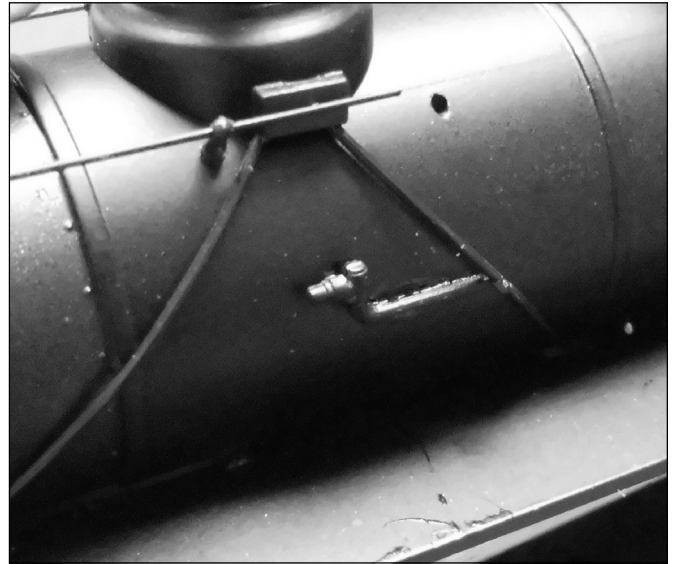
Study assembly manual prior to start work completely. In case, contact us using [wenz-modellbau@t-online.de](mailto:wenz-modellbau@t-online.de).

Requirements for assembly:

- Soldering tools, pewter and soldering water
- fine files
- abrasive paper grain 180 - 400
- superglue
- cutter
- fine scissors
- voltmeter, ohmmeter
- fine screw drivers
- microdrills
- micro drilling machine with holder
- pincets

In case parts become unusable during the assembly, please do not hesitate to contact us for spare parts via email to [wenz-modellbau@t-online.de](mailto:wenz-modellbau@t-online.de).

We wish you best success with this exclusive conversion kit.



## Vorbereitung des Umbaus

Nach Abhängen des Tenders und Demontage des Führerhauses sind verschiedene Vorbereitungsmaßnahmen erforderlich, die den Einbau der neuen Teile ermöglichen:

### **Versetzen der Glocke hinter den Schlot:**

vorsichtig herausdrehen, geeignetes Loch bohren, einkleben.

### **Kürzen der verbleibenden Griffstangen:**

Griffstangenhalter samt Stange bis auf den vordersten Halter vorsichtig herausziehen, neues Loch bohren, auf 33 mm gekürzte Griffstange samt versetztem Halter einbauen.

**Versetzen des Kesselspeiseventils:** mit gekürzter Leitung, auf selber Höhe ca. 5 mm nach vorn setzen.

**Generatorfrischdampfleitung:** kürzen und unter dem Dampfentnahmerohr fixieren.

**Verbesserung der Kurvengängigkeit:** hierzu kann die Abdampfleitung der Niederdruckzylinder halbiert werden, das von unten in die Rauchkammer eingehängte Stück wird entfernt.

**Entfernung der alten Luftpumpe:** vorsichtig heraushebeln.

**Demontage des alten Führerhauses:** Lösen Sie die vier Schrauben an der Unterseite des Führerhausbodens, Führerhaus abnehmen. Für den Umbau der Verkabelung siehe Bauanleitung.

**Einbau einer Hochdruckzylinder-Abdampfleitung:** zwischen Hochdruckzylinder-Rückseite und Steuerung Niederdrucktriebwerk.

## Prepare the conversion

Remove tender and cab prior to some preparation work for the conversion:

**Move bell behind smokestack:** carefully turn out, drill new hole, glue in.

**Shorten remaining railings:** Remove as many holders as possible, shorten both railings to 33 mms, drill 2 new holes, glue two holders in and add railings.

**Moving of boiler valve:** shorten hose, move approx. 5 mms towards front.

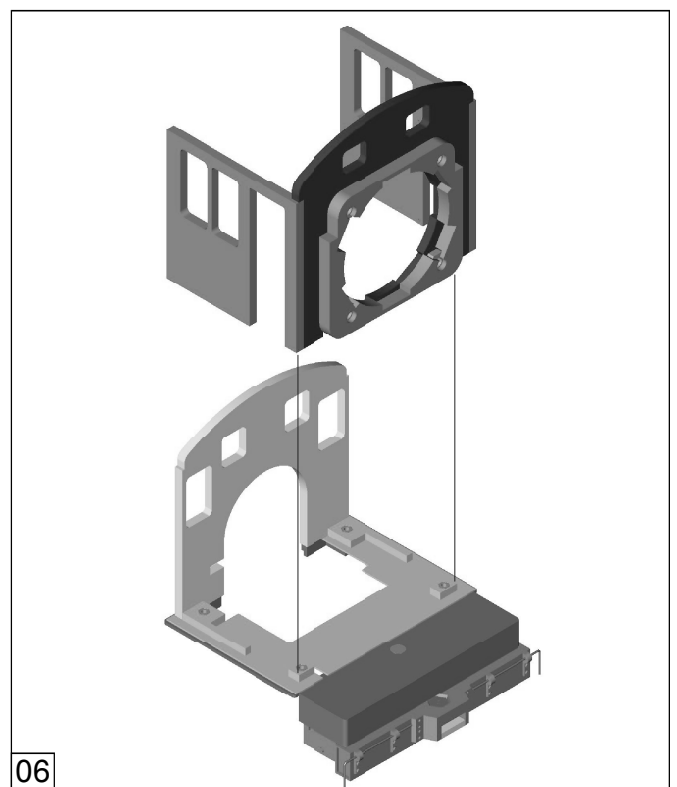
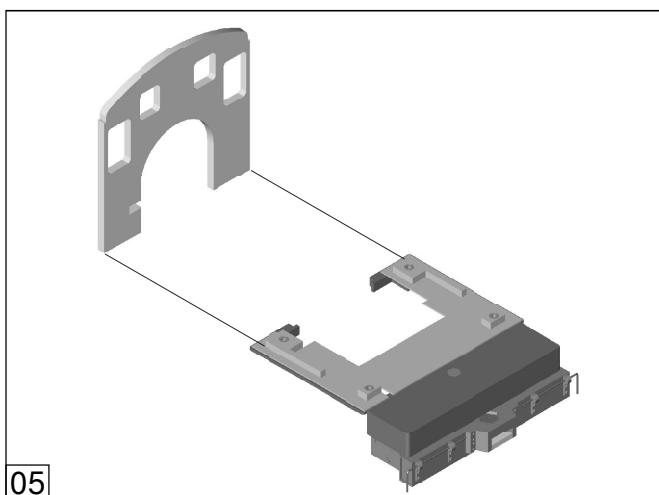
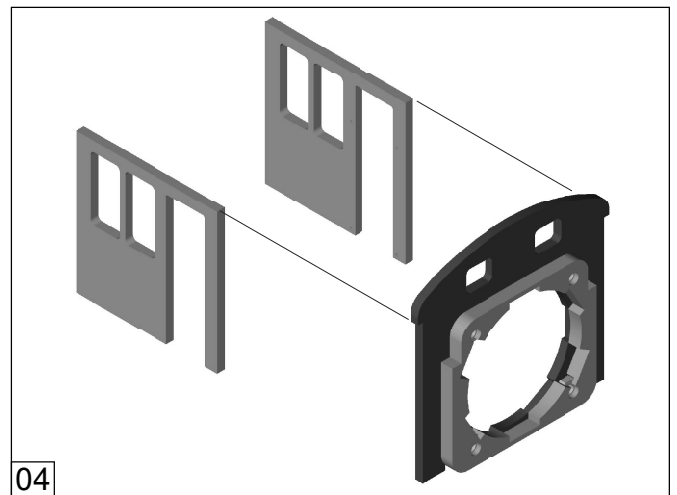
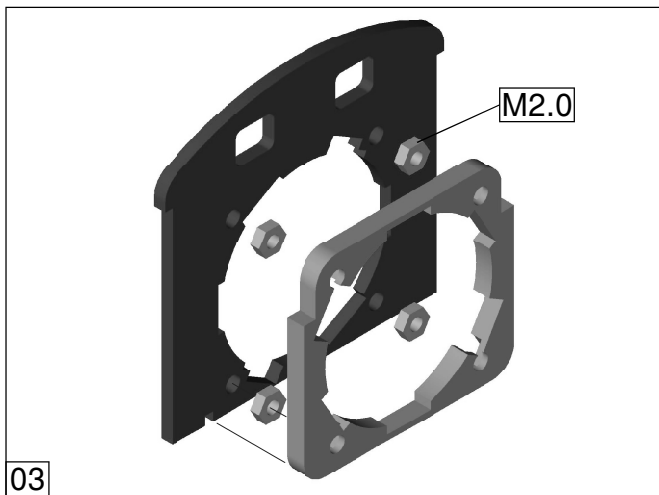
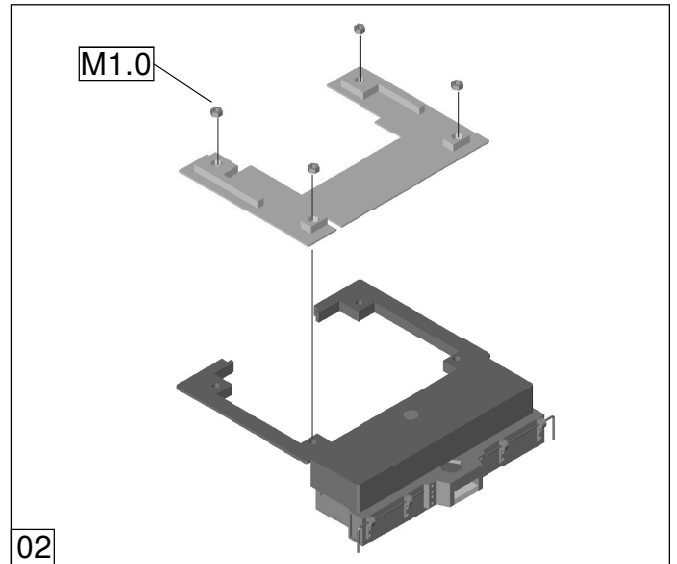
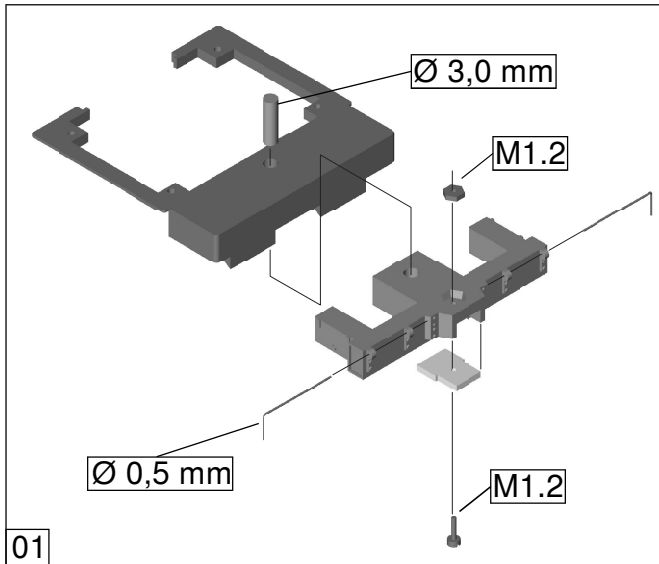
**Generator steam hose:** shorten and fix to boiler.

**Better curve capabilities:** cut the low pressure exhaust steam hose that is ending in a slot at the underside of smokebox in half, remove the rear part and fix front part with superglue, allows smaller curve radii.

**Remove old air pump:** carefully plug off.

**Removal of old cab:** Unscrew bolts, remove cab carefully. New cabling: see manual later.

**High pressure exhaust hoses:** between second machine and valve gear of first machine.



**1.** Aus beiliegendem 3 mm Reinzinnstab Dübel 3 x 8 mm anfertigen. Kupplungsträger und Führerhaus-Unterboden entgraten, versäubern, Mutter M1.2 einkleben, Teile mithilfe des Dübels ausrichten und mit Sekundenkleber verkleben. Kupplungslösegestänge-Ösen aufbohren, Gestänge aus 0.5 mm Draht einbauen. Deckel des Kupplungsschachts einsetzen, ggf. nacharbeiten, verschrauben.

**2.** Innenboden versäubern (v.a. Auflageflächen der Wände), Bohrungen mit 1.0 aufbohren, exakt nach den Bohrungen des Unterbodens ausgerichtet aufkleben, dann Muttern M1 einkleben.

**3.** Führerhaus-Rückwand auf der rauhen Seite planschleifen (Schleifklotz 30 x 50 mm und Papier Korn 240), rundum versäubern und entgraten. Muttern M2 in den Mutternkäfig einkleben, danach Mutternkäfig exakt ausgerichtet auf die Führerhaus-Rückwand kleben, Nut am Boden auf der Heizerseite (i.F. links). Lautsprecheröffnung anpassen.

**4.** Seitenwände planschleifen, Fensteröffnungen nacharbeiten, Fenstergläser und Türen ggf. einpassen, Haltegriff-Löcher mit 0.6 mm durchbohren und exakt rechtwinklig in Rückwand bündig Außenkante einkleben.

**5.** Frontwand planschleifen, ggf. Fensteröffnungen nacharbeiten, entgraten, versäubern, dann exakt mittig gegen die vorderen Mutternblöcke gestoßen einkleben, Kabelöffnung i.F. links..

**6.** Vorbereitetes Restführerhaus aufsetzen, Seitenwände stehen über Front hinaus, Rückwand stößt an die hinteren Mutternblöcke, so verkleben, nach dem Abbinden ggf. von innen dünnflüssigen Sekundenkleber in ggf. vorhandene Ritzen fließen lassen.

**1.** Make a bolt from added 3 mms material, 8 mms long. Finish knuckle carrier and lower floor by removal of production remains, if necessary sand and file surfaces (prior to coloring a primer is recommended). Glue in nut M1.2, glue with super glue. Check holes for knuckle lever, insert levers from 0.5 mms wire. Insert knuckle slot cover, screw.

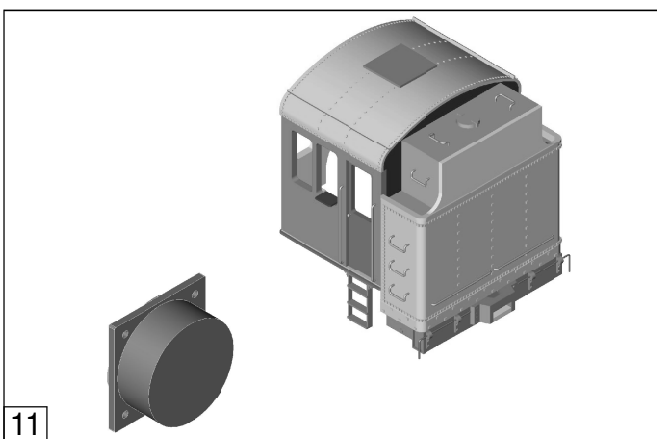
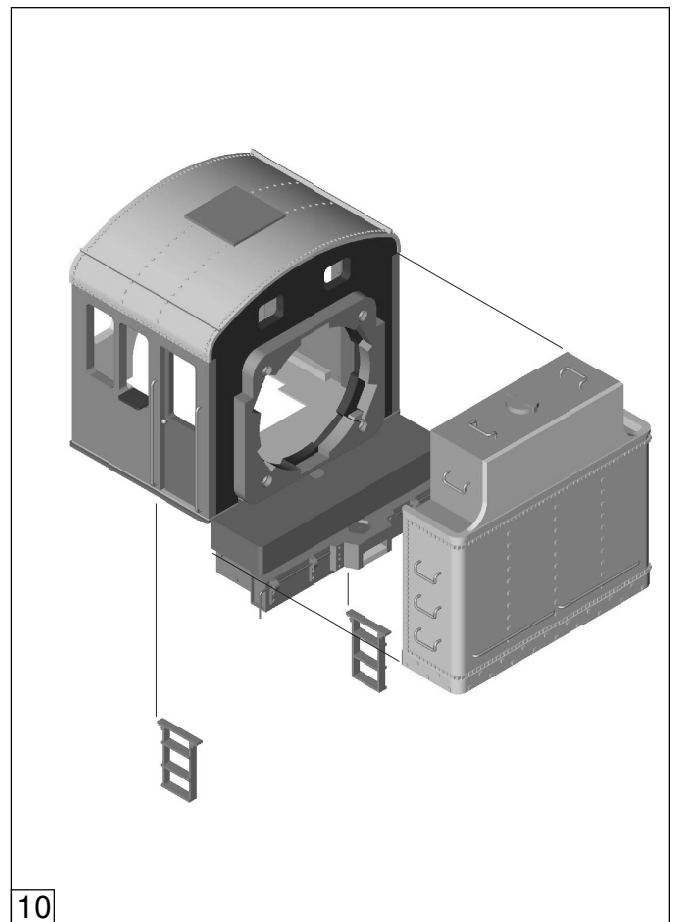
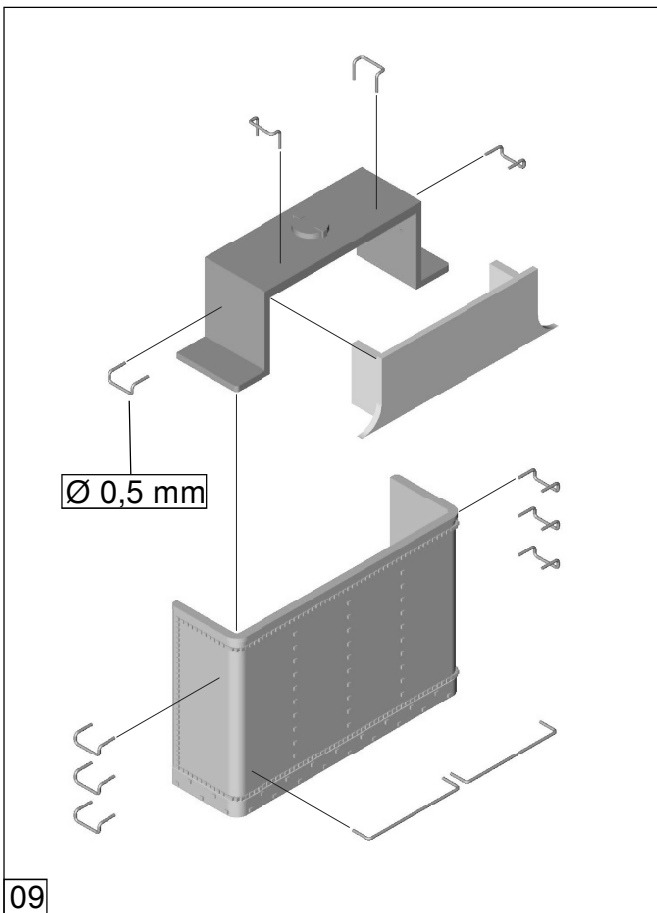
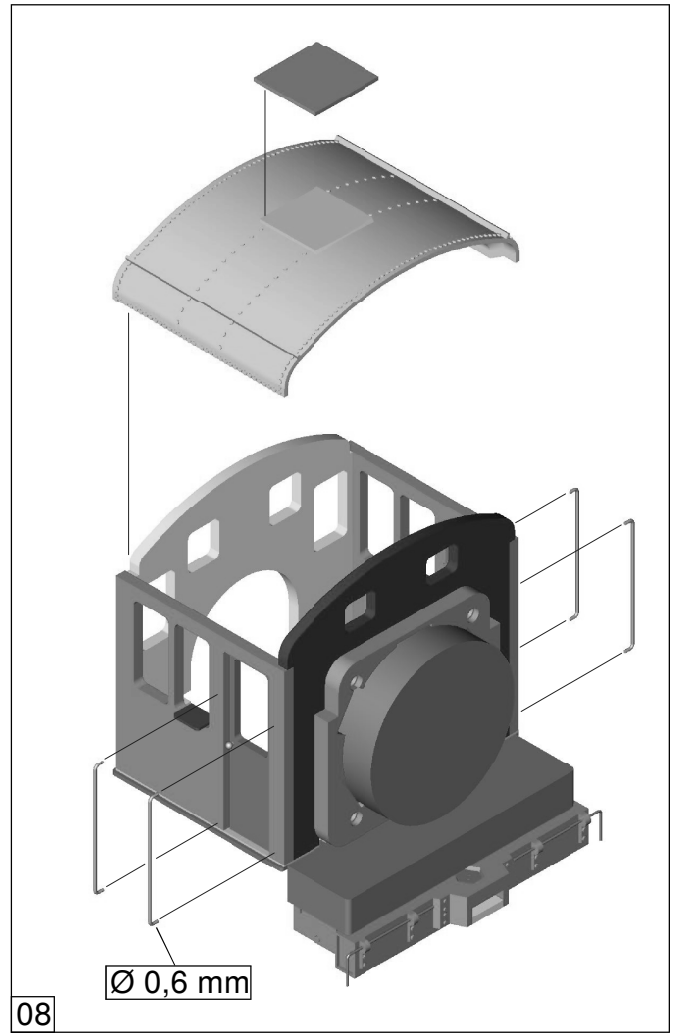
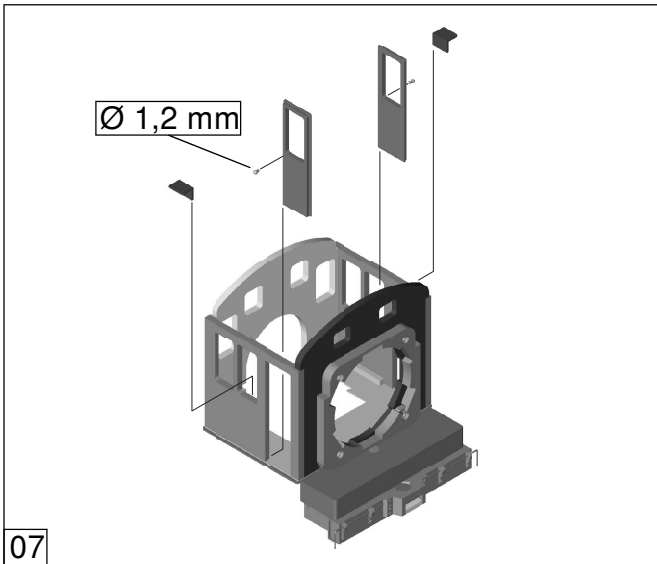
**2.** Finish upper floor, drill holes with 1 mms, glue on lower floor aligned to holes there, Innenboden versäubern (v.a. Auflageflächen der Wände), glue nuts 1 mms in.

**3.** Sand back wall of cab (sanding block of 2 x 1 inch, sanding paper 240) on rough side, finish. Glue in nuts M2 into nuts carrier, then glue carrier onto back wall. Check speaker cutout with speaker, in case widen a bit.

**4.** Sand side walls, finish, finish window cutouts, adapt doors and window glasses. Drill handle holes 0.6 mms, adapt to back wall cutouts and glue flush to backwall finally in.

**5.** Sand front wall, adapt window cutouts, glue onto upper floor touching nut's holders, cable slot on left side.

**6.** Glue prepared cab parts on upper floor, side walls exceed front wall approx. 0.2 mms when touching nut's holders on the rear side of the floor. If necessary, let thin super glue flow in to close gaps.





**7.** Bohrungen für den Türknauf mit 1.2 durchbohren, Knaufe aus 1.2 mm Drahtstücken einkleben, Türen einsetzen, Armlehnen einsetzen.

**8.** Dach versäubern und entgraten, Luftklappendeckel ebenso, diesen mittig aufkleben. Für optimales Finish empfehlen wir hier, das Dach in mehreren Lagen mit Tamiya Surface primer grau fein vor dem Einbau zu grundieren, bis alle Unebenheiten egalisiert sind. Nun Dach mittig aufkleben. Griffstangen aus 0.6 mm Draht biegen und einkleben.

**9.** Tendaraufsatz zunächst von Fertigungsrückständen befreien (v.a. Auflagerand am oberen Ende, ohne den außen umlaufenden Rand des Tendaraufsatzes zu beschädigen), ggf. mit Korn 240 und 600 etwas beschleifen, danach Löcher für die Griffstangen mit 0.5 mm durchbohren, dto. Bauteile des Ölaufsatzes. Rückwand des Ölaufsatzes einkleben, Überstände (seitlich und oben) ggf. planfeilen, dann Ölaufsatz in den Tendaraufsatz so einkleben, daß die Rückwand des Ölaufsatzes auf der Oberkante des Tendaraufsatzes aufsitzt. Für optimales Finish empfehlen wir hier, den Tender in mehreren Lagen mit Tamiya Surface primer grau fein vor dem Einbau zu grundieren, bis alle Unebenheiten egalisiert sind. Nun Griffstangen anfertigen, einbauen.

**10.** Tendaraufsatz von hinten auf den Unterboden schieben, bis er am Führerhaus anliegt und dabei auf den innen liegenden Konsolen aufliegt, abnehmen und verkleben. Aufstiege mittig unter die Türen kleben, bündig Außenkante Unterboden.

**11.** Probereinbau Lautsprecher: Durch die Kesselöffnung in der Frontwand einfädeln, drehen und in den Sitz schieben, etwas hakelig, aber es geht. Verschraubungen prüfen, nach Entnahme des Lautsprechers lackierfertig.

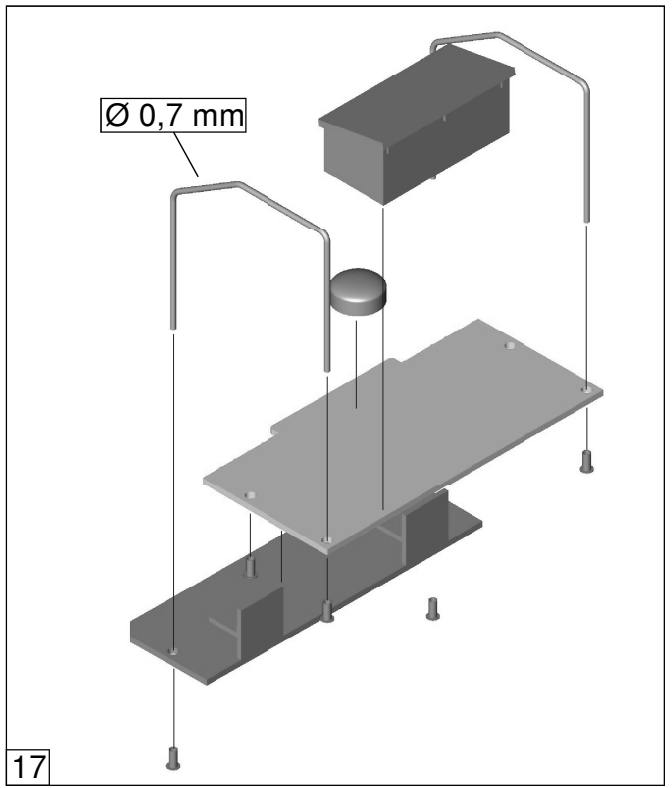
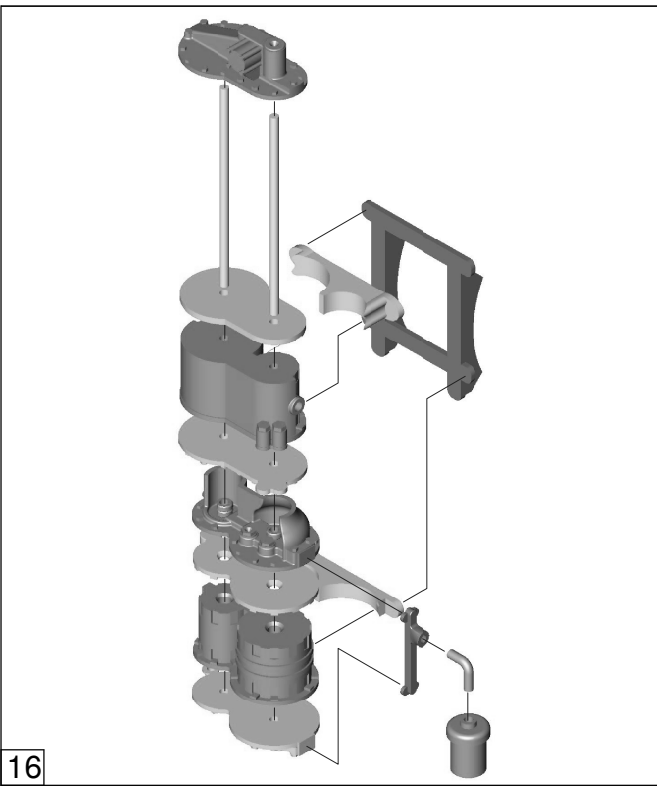
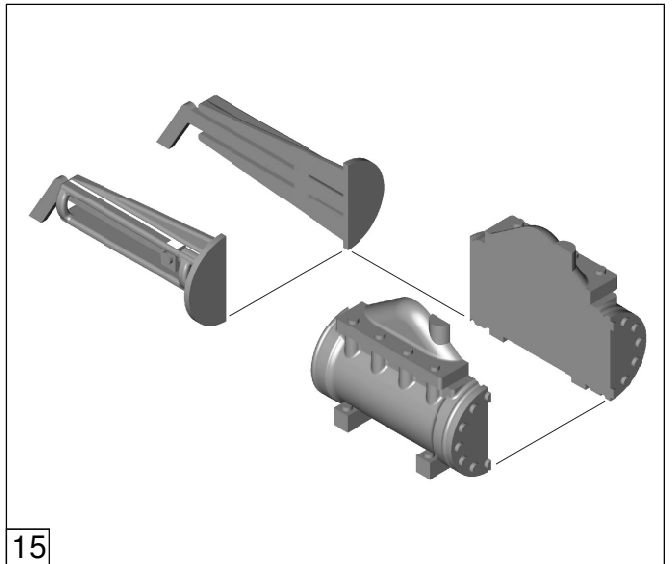
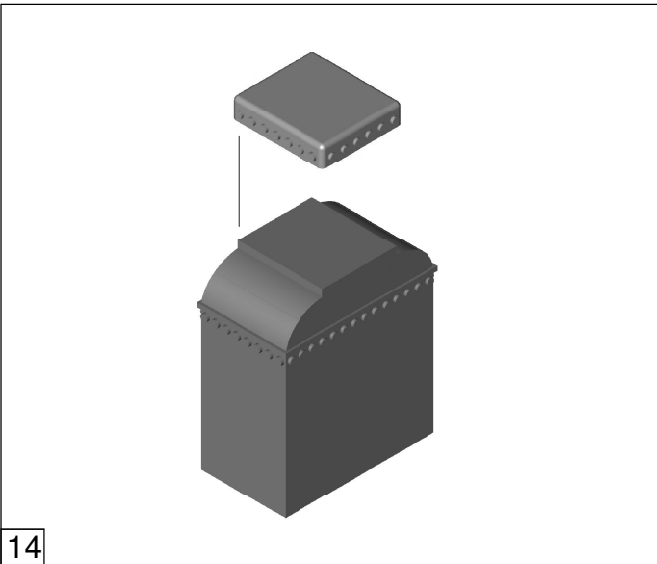
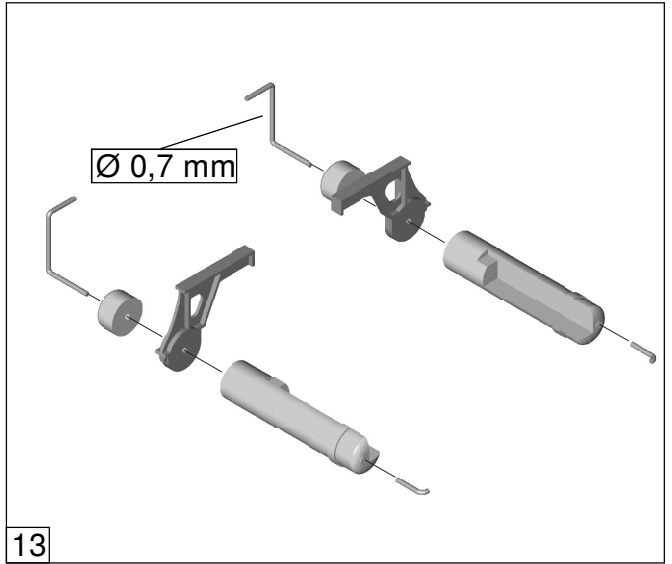
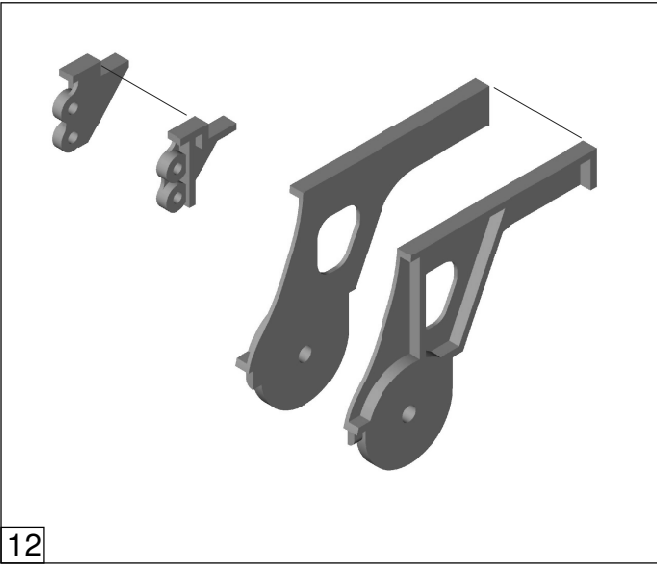
**7.** Drill holes for door opener 1.2 mms, make two openers from 1.2 mms wire, glue in. Glue in finished window sill.

**8.** Finish roof, if neccessary, sand sureface. Glue on finished cover centered. Prior to glueing in apply a couple of layers of Tamiya Surface Primer. Glue on roof, centered. Make handles from 0.6 mms wire, glue in.

**9.** Finish tender, remove thin broad upper edge without removing the thicker edne, drill holes 0.5 mms for steps and handles. Same for oil bunker parts. Glue back wall of oil bunker into oil bunker, level sides. Glue oil bunker onto tender so the back wall of oil bunker seats on tender's edge. Apply surface primer again. Make handles from 0.5 mms wire, glue in.

**10.** Move tender from rear onto knuckle carrier until touching cab, supported by strips on the inside, glue this way. Add ladders centered to doors, flush to floor's edge.

**11.** Check installation of speaker: Thread through boiler's hole in cab's front, plug in carefully, check screw holes. Remove speaker, cab's now ready for coloring.



**12.** Montieren Sie die Hälften der Rohrhalter und Kesselhalter wie nebenstehend abgebildet. Teile mit 0.7 mm, Rohrhalter mit 0.5 mm nachbohren.

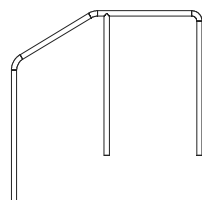
**13.** Kesselbauteile entgraten, versäubern und wie gezeigt montieren. Zur Zentrierung im Kesselhalter Drahtstück 0.7 mm verwenden, Kesselteile ggf. nachbohren. Lackierfertig.

**14.** Wasserdome mit Deckel versehen, umlaufend versäubern und entgraten, ggf. grundieren, lackierfertig.

**15.** Power Reverse Gear wie nebenstehend gezeigt montieren. Der Dampfzylinder kann auch als fertiges Bauteil beiliegen. Lackierfertig.

**16.** Westinghouse Pumpe nach Explosionszeichnung montieren, zuvor Kolbenstangenbohrungen auf 1 mm aufbohren, Kolbenstangen zur Ausrichtung der Teile verwenden. 0.5 mm Draht als Verbindungsrohr zum Luftfilter verwenden. Pumpenhalter nicht verwenden, sondern den dem Umbausatz beiliegenden Pumpenhalter wie hier gezeigt anbringen, lackierfertig.

**17.** Frontplattform-Bauteile versäubern und entgraten. Geländerbohrungen mit 1.0 nachbohren, Hochnieten von unten einsetzen. Runde Abdeckung versäubern, an der Vorderkante mittig aufkleben, dahinter die versäuberte Werkzeugkiste. Geländer nach Schablone aus 0.7 mm Messingdraht biegen und einsetzen-



**12.** Add halves of tube holders and pressed air tank holders as shown, drill tank holders 0.7 mms, tube holders 0.5 mms.

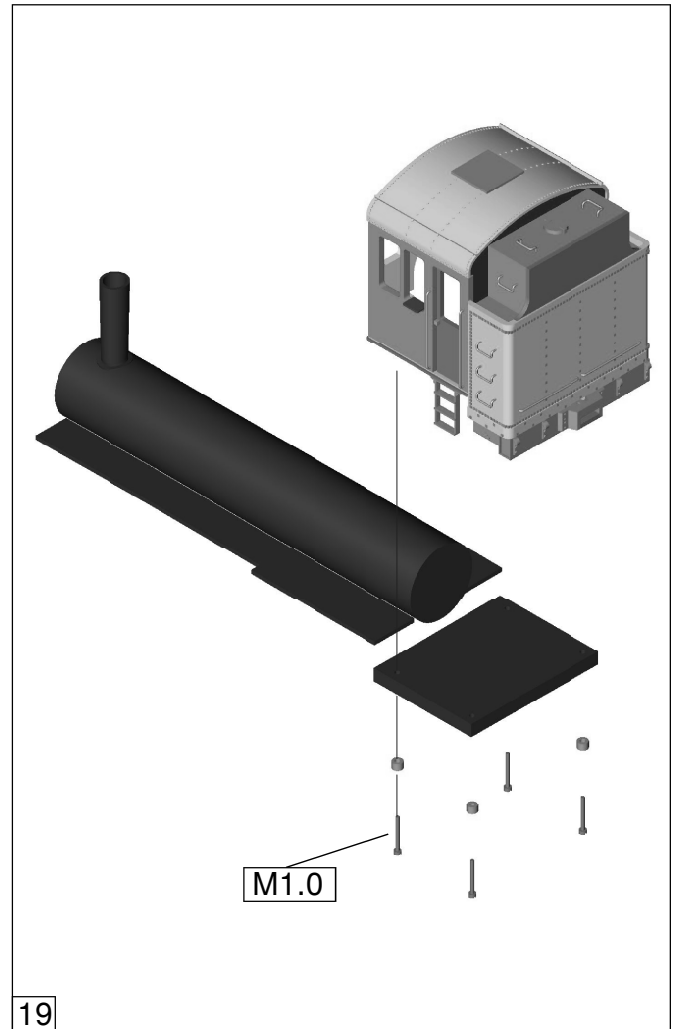
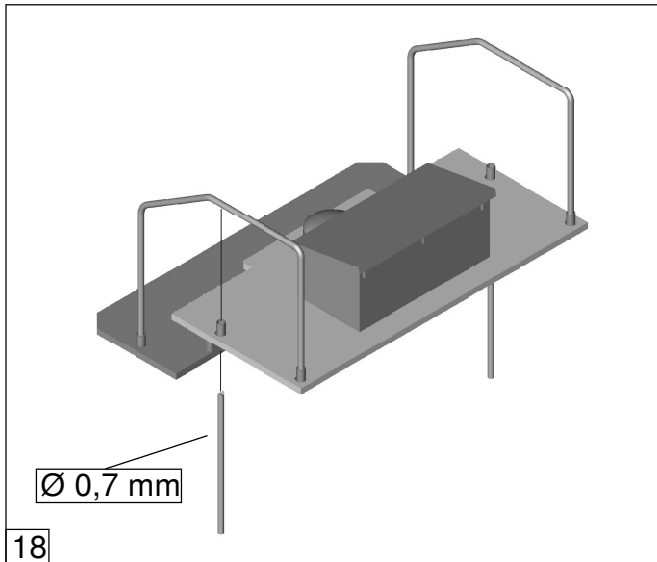
**13.** Finish pressed air tank parts, assemble. Kesselbauteile entgraten, versäubern und wie gezeigt montieren. Use 0.7 mms wire for centering and as tube.

**14.** Add cover to water dome, finish.

**15.** Assemble power reverse gear, finish.

**16.** Assemble Westinghouse pump as shown. Use 1 mms wire as piston rods and to align parts. Use separate pump holder added to the conversion kit, not the one of the pump kit.

**17.** Finish front platform parts, drill handle holes 1.0 mms, glue in hollow rivets from below. Glue on round cover in front of tool box. Make railing from added 0.7 mms wire as shown here, leave center support separately, glue in, flush on lower side.



### Kabelbelegung Originalmodell:

schwarz: linker Stromabnehmer  
rot: rechter Stromabnehmer  
gelb: + Motoranschluß  
braun: - Motoranschluß  
blau: LED Masse  
grün: LED Scheinwerfer vorn

### Wire Colors original model:

black: wheel contacts left side  
red: wheel contacts right side  
yellow: + Motor  
brown: - Motor  
blue: LED Ground  
green: LED Reflector Front

**18.** Mittelstütze von unten einschieben, mit sehr wenig Lot verlöten, versäubern und unten mit etwas Sekundenkleber ebenfalls fixieren, dann abkneifen und beifeilen, lackierfertig.

Die Wasserkästen werden aus Qualitätsgründen als ein Bauteil gefertigt. Schneiden Sie mit einer scharfen Schere zunächst das Bauteil in der Mitte durch, sodaß Sie zwei Wasserkästen mit den Resten der Verbindungsstege erhalten, diese zunächst abkneifen (Quervorschneider empfehlenswert), dann plan beifeilen. Nun Wasserkästen versäubern, fein glattschleifen zunächst mit Korn 240, dann mit Korn 600, ohne die Niete zu verletzen. Für optimales Finish empfehlen wir, in mehreren Lagen mit Tamiya Surface primer grau fein vor dem Einbau zu grundieren, bis alle Unebenheiten egalisiert sind.

Nun alle Bauteile lackieren, nach Aushärten des Lacks ggf. beschriften, geeignet sind z.B. Aufreibebeizern DDB4F von Decadry. Die Gläser werden mit einer scharfen Feile auf der Außenseite plangefeilt und mit Schleifpapier Korn 1000 aufpoliert, danach mit Klarlack glänzend überlackieren, bis völlige Transparenz hergestellt ist. Gläser soweit gewünscht ins Führerhaus einsetzen, für die Tür liegt ein Rahmen bei, der ggf. gesondert lackiert wird. Lautsprechermembran mit ausreichend verdünnter matt-schwarzer Farbe lackieren.

**19.** Bei Decodereinbau sind die unter der Feuerbüchse herauslaufenden Kabel mit dem Decoder zu verlöten, ggf. verlängern. Achten Sie auf einwandfreie Isolation der Lötstellen. Die kleinen Platinen mit den Steckverbindern werden nicht unbedingt benötigt - dort sind die Kabelbelegungen ersichtlich. LEDs nur mit Vorwiderständen 1 kOhm betreiben. Bei analoger Verkabelung verbinden Sie die Stromabnehmerkabel mit den Motorkabeln, für den Anschluß der Leuchtdioden der Front- und Schlußbeleuchtung sind Vorwiderstände sowie Dioden für die fahrtrichtungsabhängige Beleuchtung erforderlich.

**18.** Push in center support, solder with extremly few tin, finish and add some super glue to the lower end. Cut off railing ends below platform.

For quality reason, water tanks are manufactured together as one part. Use sharp scissors to separate both parts first, then finish every tank. Sand with sanding paper 240, then 600. Check 3.0 mms hole for connection tube, open decoder housing for cabling by filing in a slot towards boiler, size depending on your cable bundle. Color all parts, after hardening add lettering. Take window glasses, file outside in level, use sanding paper 1000 for polishing. In case glasses fit, use high gloss clear varnish for finishing and transparency. Install glasses. Door glass frame get's a coloring as well. Color speaker's membrane matte black.

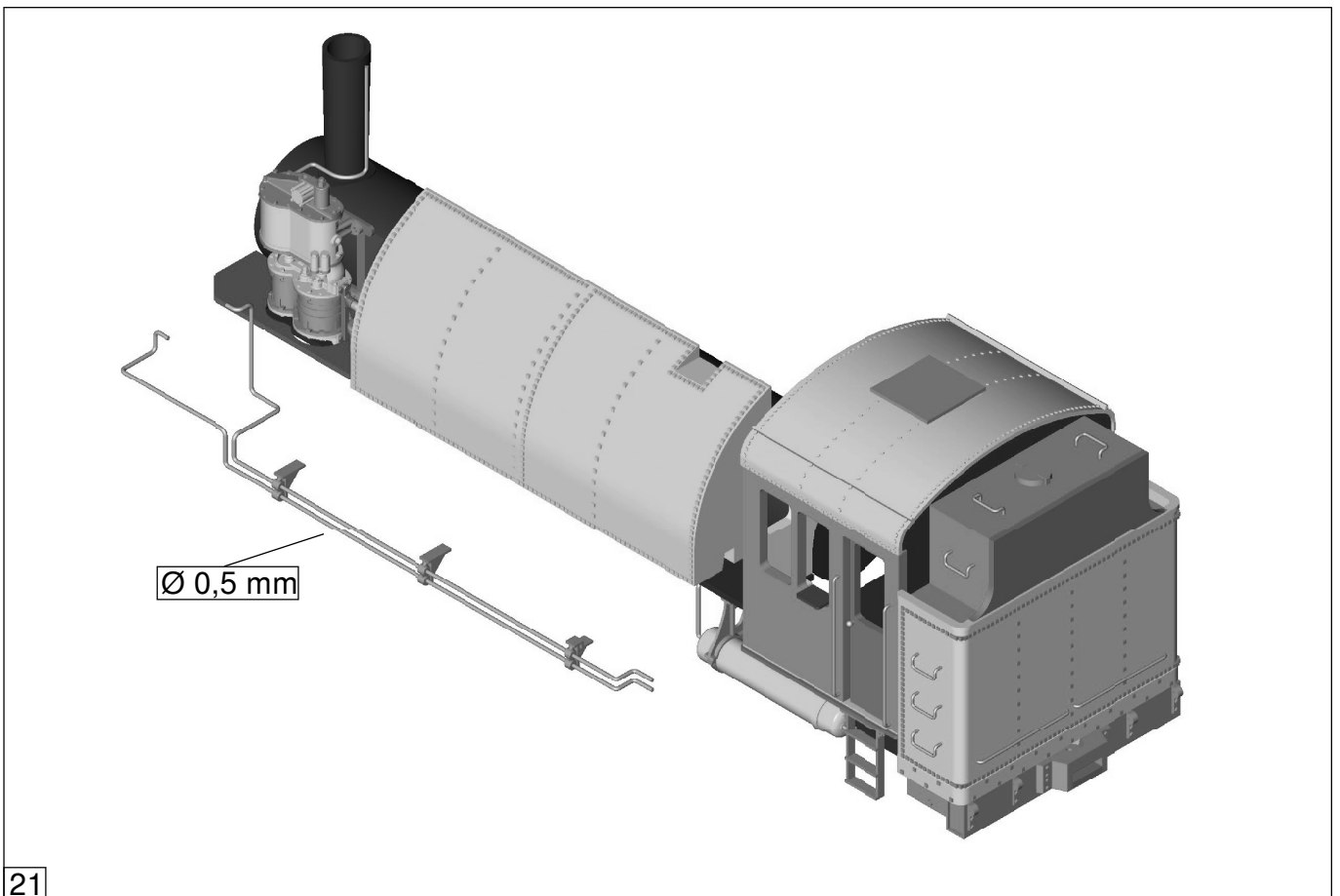
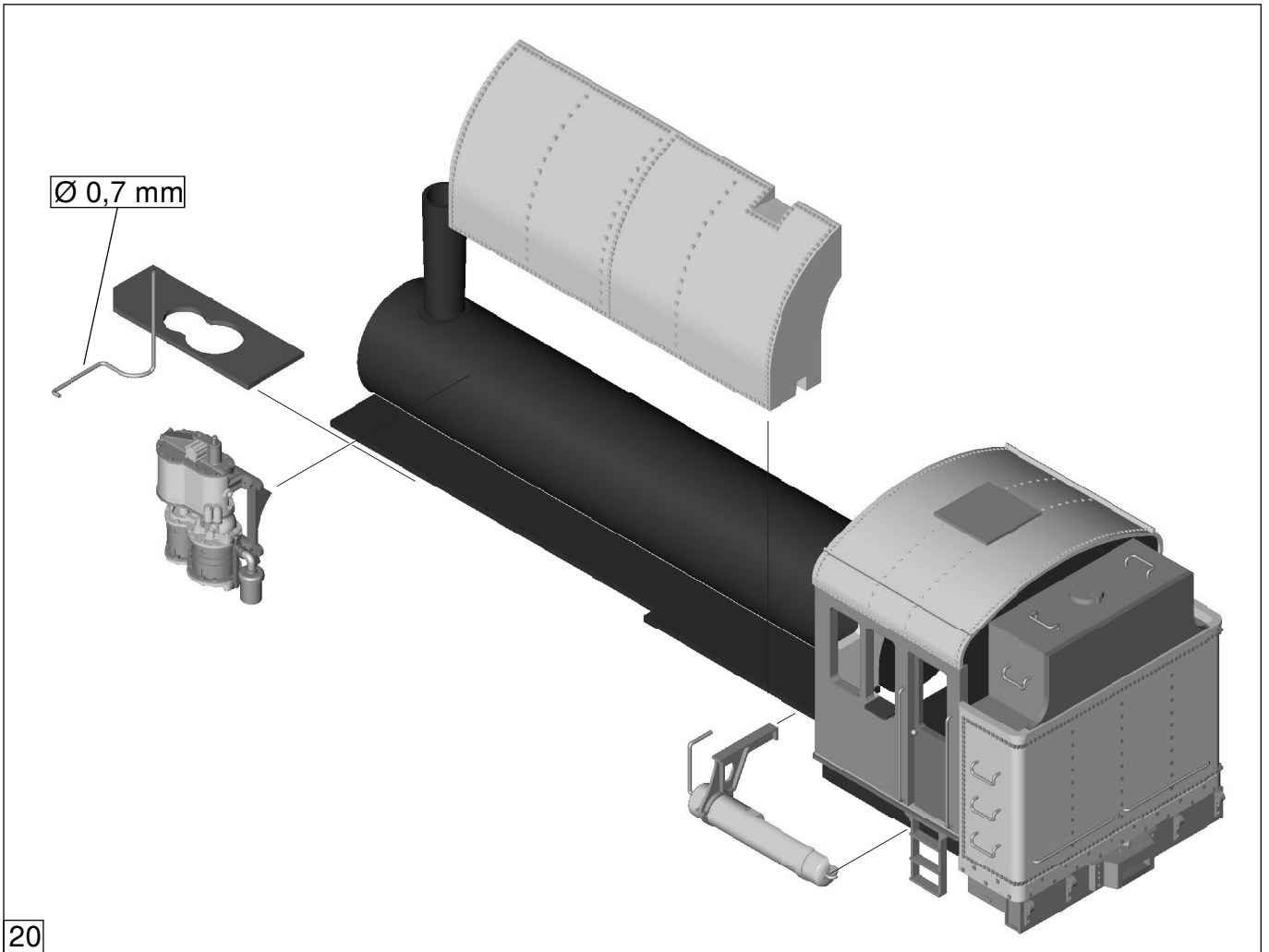
**19.** When installing a decoder you can leave the small pcbs in location and solder decoder's cabling there. Add a 1 kOhm resistor to the common lead for LEDs.

For a non digital cabling connect motor cables with wheel contact cables, use 1 kOhm resistors and diodes for the LEDs.



Diese Bauteile werden unter dem Innenboden des neuen Führerhauses plaziert. Bohren Sie die beiden Löcher für die rückwärtige Beleuchtung der Maschine im Führerhaus durch und kleben Sie eine der dem Modell beiliegenden Leuchten der Maschine aufs Dach, verkabeln, Vorwiderstand und ggf. Diode nicht vergessen. Lautsprecher-Litzen von unten in den Kohlenkasten schieben und durch die Lautsprecheröffnung nach innen holen, Lautsprecher anlöten, einsetzen und mit vier Schrauben M2 befestigen. Kabel, die zum im linken Wasserkasten untergebrachten Decoder führen, werden durch den Schlitz auf der linken Seite der Kesselöffnung der Frontwand nach außen geführt, bevor das Führerhaus mit Schrauben M1 und ggf. beiliegenden Distanzhülsen aufgeschraubt wird.

Drill holes for roof lamp, glue onto roof one of Bachmann's original lamps, connect to wires inside cab. Push speaker cables from below through holes into tender, pull through speaker cutout, solder speaker and pull back while seating speaker. Screw with added M2. Place all cabling into opening on left side of boiler cutout in cab's front wall, then screw cab on machine frame with M1 and, if necessary, added washers.





**20.** Entfernen Sie das ursprüngliche Kessel-speiseventil und kleben Sie dieses 1 cm weiter vorn erneut fest. Entfernen Sie vorsichtig die Griffstangenhalter samt ursprünglicher Griffstangen. Entfernen Sie die Glocke, bohren Sie auf der Rauchkammer hinter dem Schlot ein 1.5 mm Loch und kleben Sie die Glocke dort ein. Entfernen Sie die hintere kleine Luftpumpe sowie die Sandleitungen vom hinteren Sanddom. Prüfen Sie, ob weitere Leitungen dem korrekten Sitz der Wasserkästen vereiteln, ggf. entfernen.

Nachdem die Elektrik geprüft wurde, stecken Sie den Decoder von unten in den linken Wasserkasten, dann Wasserkasten aufkleben. Um Zugang zum Decoder zu erhalten, verwenden Sie lediglich zwei kleine Tröpfchen Sekundenkleber, sodaß sich der Wasserkasten später wieder lösen läßt, falls der Decoder getauscht werden muß.

Kleben Sie den linken Druckluftkessel unter dem Umlauf und dem Führerhaus fest - die Aussparung im Druckluftkessel gibt anhand des ursprünglichen Führerhaus-Bodens die Position vor.

Kleben Sie das vordere Umlaufblech vor dem Wasserkasten fest, die Sandleitung verläuft hinter dem Umlaufblech hindurch, und montieren Sie die Pumpe. Am Pumpenträger ggf. eine Aussparung für die Sandleitung anarbeiten. Versehen Sie die Pumpe mit einem Abdampfrohr, das hinter dem Schlot verläuft.

**21.** Fertigen Sie eine Frischdampfleitung und eine Druckluftleitung wie nebenstehend gezeigt aus 0.5 mm Messingdraht an, mithilfe der bereits zusammengebauten Halter unter Umlauf und Wasserkasten montieren. Achten Sie auf die freie Beweglichkeit des vorderen Steuerungsträgers.

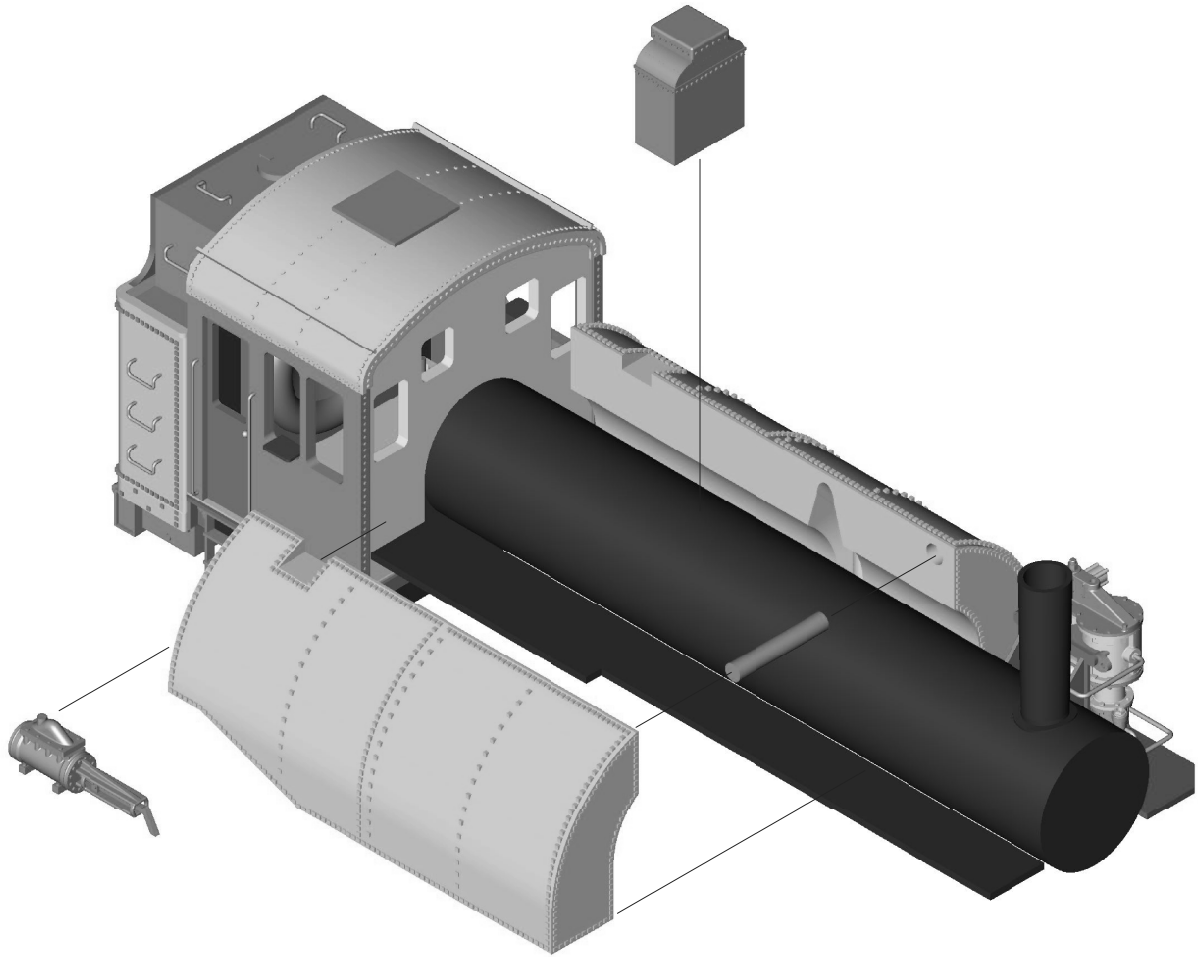
**20.** If not already done, move original feed water valve approx 1 cms towards front, reglue. Remove railing and railing holders carefully, drill 1.5 mms hole behind smoke stack, glue in bell there. Remove original air pump and sanding hoses of rear sand dome. Check for more hoses preventing water tanks from proper seating. Shorten railing to 33 mms and reinstall.

After electric system has been checked, push decoder into left side water tank, hide cabling within tank and glue tank onto machine, guided by steam hose of center dome. To keep water tank removable, use just two small drops of super glue.

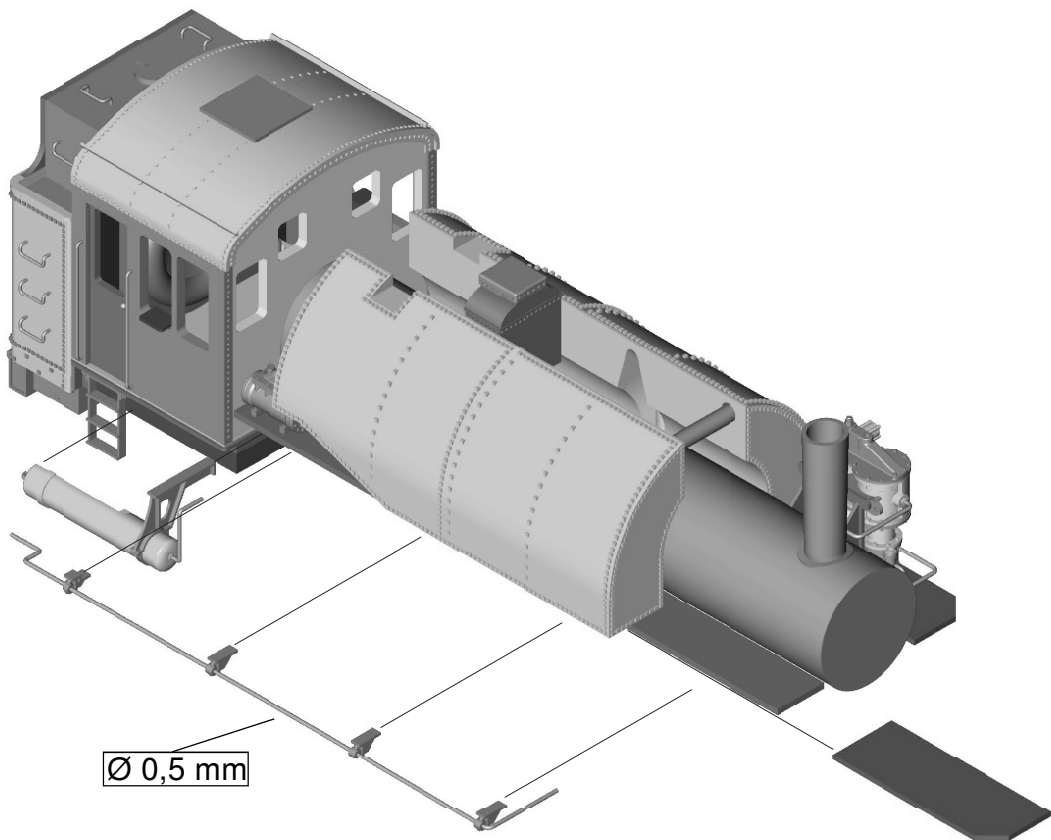
Glue left pressed air tank below cab's floor and running board.

Add new front running board onto original one, touching the water tank and sand hose. If necessary, cut out pump holder for the sand hose, then glue it to boiler and add a 0.7 mms exhaust tube from pump to smoke stack's end.

**21.** Add steam and pressed air hoses as shown, 0.5 mms wire, supported by three double tube holders. Take care for valve gear carrier of front machine, may not block movement.



22



Ø 0,5 mm

23

**22.** Montieren Sie zunächst das Power Reverse Gear auf dem Umlauf unmittelbar vor dem Führerhaus. Längen Sie ein Stück 3 mm Rundmaterial so ab, daß es genau zwischen die beiden Wasserkästen in die Bohrungen paßt, nicht einkleben. Setzen Sie den Wasserdome zwischen dem hinteren Sanddom und dem Dampfdom auf den Kessel auf, leicht fixieren, jedoch nicht am bereits montierten Wasserkasten ankleben. Nun Wasserkasten einbauen.

**22.** Glue power reverse gear on running board right side right in front of cab. Use 3 mms material to make a fitting connection hose between both water tanks, don't glue in. Place water dome on boiler and glue to decoder water tank. Glue in second water tank, do not glue water dome to it in order to allow disassembly of water tank containing the decoder.

**23.** Druckluftkessel wie zuvor montieren, entsprechend auch den Umlauf vorn einbauen sowie eine weitere Dampfleitung auf der rechten Seite mithilfe der Halter montieren, auf den vorderen Steuerungsträger achten.

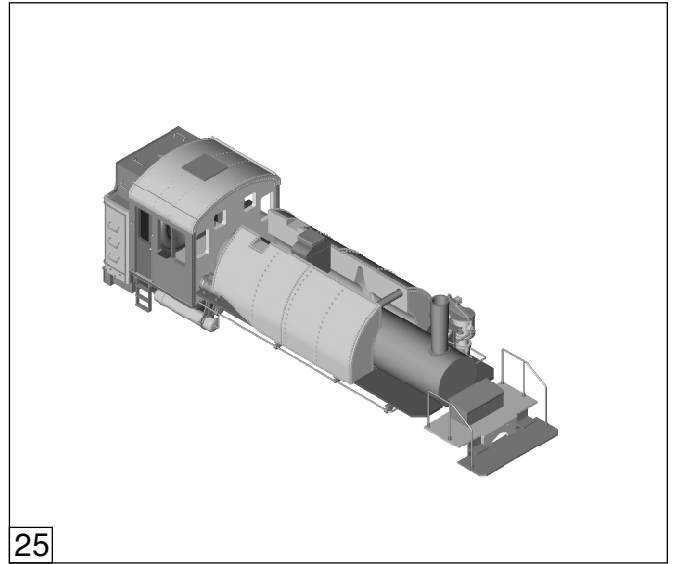
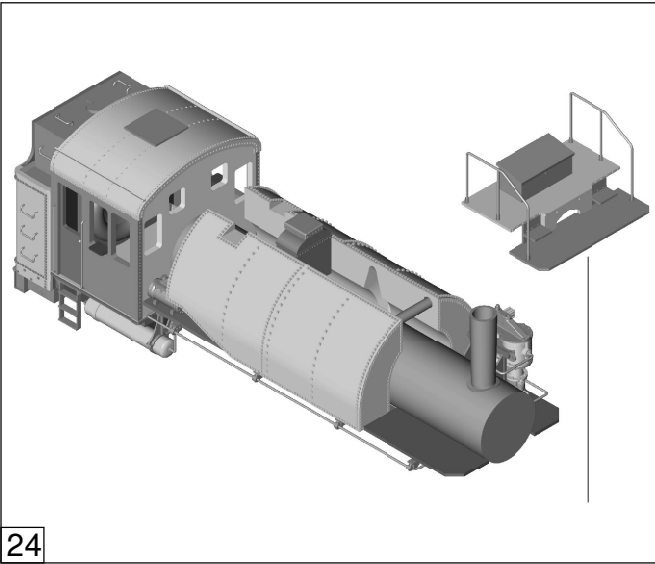
**23.** Install pressed air tank again, add running board in front of water tank and another steam hose using single tube holders.

Kabel zwischen Führerhaus und linkem Wasserkasten schwarz nachlackieren, ein ggf. auf dem Umlauf postiertes Ölfaß kaschiert die sichtbare Kabelverbindung weiter.

Color cabling from cab to left water tank, if needed, add a barrel or some accessory to cover cabling.

Beiliegende Kupplung für den korrekten Höhenausgleich einbauen, wenn die Kupplung etwas hängt, Zapfen des Kuppungsträgers etwas nacharbeiten, sodaß die Kupplung horizontal liegt.

Use knuckle added to the conversion kit for proper height. Look for teight and straight seating, in case, reduce height of washer inside coupler casing.



**24.** Um die Kurvengängigkeit der Maschine zu verbessern, kann das nun nicht mehr sichtbare Abdampfrohr zwischen den Zylindern, das in der Rauchkammer von unten als Auslenkungsbegrenzung des vorderen Triebgestells eingehängt ist, entfernt werden. Nun fertige Frontplattform aufkleben. Diese liegt an der hinteren Kante der Halter des Kupplungslösegestänges an, auf mittigen Sitz achten. Abschließend fertigen Sie aus dem restlichen 3 mm Material Abdampfleitungen der Hochdruck-Zylinder an, die zwischen der Vorderseite der Hochdruckzylinder und dem Steuerungsträger des Triebgestells unter den ursprünglichen Umlauf geklebt werden.

**25.** Damit ist der Umbau der Maschine fertiggestellt, zur Beschriftung können handelsübliche Aufreibebuchstaben und Ziffern verwendet werden, danach nach Wunsch altern.

Der übriggebliebene Tender kann nach Wunsch im Yard abgestellt werden.

Bei Verwendung eines ESU® LokSound® 4 Decoders können Sie eine passende Sound-Project Datei für eine amerikanische Logging-Mallet mit Verbundtriebwerk aus dem Download-Bereich unseres Onlineshops kostenlos herunterladen. Für die Programmierung des ESU® Decoders benötigen Sie sowohl die entsprechende Hardware als auch die zugehörige Software.

Die Funktionstastenbelegung ist hier wie folgt:

|    |                                |
|----|--------------------------------|
| F0 | Licht an/aus                   |
| F1 | Glocke an/aus                  |
| F2 | langer Pfiff                   |
| F3 | Grade Crossing Sequence an/aus |
| F4 | Warnpfiff                      |
| F5 | Echo an/aus                    |
| F6 | Yard Programm                  |
| F7 | Blowout                        |
| F8 | Sound an/aus                   |

Power Reverse Gear, Injektor, Sicherheitsventile, Generator und Luftpumpe werden automatisch über eine vereinfachte Simulation des Betriebs gesteuert, Bremsgeräusche, Auspuffschlag-Härte, Zylinderhähne und das Leerlaufgeräusch der Dampfmaschinen werden abhängig vom jeweiligen Fahrzustand angesteuert. Für Fahrten durch Einschnitte, unter Brücken hindurch und längs von Felswänden steht unsere exclusive Echo-Taste für zusätzlichen Nachhall zur Verfügung.

**24.** To allow closer curves (not necessary for the conversion, but comfortable and impressive) cut the low pressure exhaust steam hose that is ending in a slot at the underside of smokebox in half, remove the rear part and fix front part with superglue. Glue finished front platform right behind the lever holders on front shoe, centered. Add high pressure engine exhaust hose between second machine and valve gear of first machine on both sides, paint black.

**25.** Conversion has finished now. The remaining tender might be parked in your yard or converted to a track cleaning car appearing as a snow plow (see WENZ-MODELLBAU art.-no. WM0963).

If you're using an ESU® LokSound® 4 Decoder you can download a complete sound project free from our download area. To play the project onto the decoder you need the ESU software as well as respective hardware.

F-Keys used like this:

|    |                                |
|----|--------------------------------|
| F0 | Light on/off                   |
| F1 | Bell on/off                    |
| F2 | long whistle                   |
| F3 | Grade Crossing Sequence on/off |
| F4 | short whistle                  |
| F5 | Echo on/off                    |
| F6 | Yard Programme                 |
| F7 | Blowout                        |
| F8 | Sound on/off                   |

Power reverse gear, injector, safety valves, generator and air pump are getting controlled by a simplified simulation model implemented into the sound project, same for break, chuff and cylinder valves (respecting cylinder's temperature automatically). When crossing gorges or forests, runbys along rock walls use our Echo button for additional reverb and reflections. The Yard Programme provides railway yard noise clips in random order and is helpful to add some atmosphere to these areas.





